

Elbterrasse Riesa. Donnerstag, den 3. Oktober, abends 8 Uhr.

Auf vielfachen Wunsch:

Klavierabend des türkischen Pianisten Prof. Télémaque Lambrino.

Beethoven (Son. pathét.), Schumann (Faschingschwank), Chopin (Fant., Nooturne, Valse), Liszt (Liebesträume, Polonaise).

Konzertflügel: Blüthner.

Nam. Karten zu M. 4.— und 2.—, nicht num. zu M. 2.— bei Joh. Hoffmann, Buchhandlung.

Gröba.

Infolge der durch den Krieg bedingten fortgesetzten Verteuerung aller Reparaturen, sowie der sonstigen zur ordnungsmäßigen Instandhaltung eines Hauses gehörigen Einrichtungen, wie Abschleifung und Abstricharbeiten usw., der Erhöhung der realistischen und desillusionierenden Grundsteuer und der neuerdings erfolgten Veranschlagung der Hypotheken ist eine

Steigerung der Mietpreise nicht zu umgehen.

Die im unterzeichneten Verein vereinigten Hausbesitzer geben deshalb ihren Mietern und der gesamten Einwohnerschaft auf diesem Wege Kenntnis, daß ab 1. Januar 1919 eine entsprechende Erhöhung der Mieten in ihren Häusern vorzunehmen wird.

Gröba, 1. Oktober 1918.

Allgem. Hausbesitzerverein.
Carl Galle, Vors.

Fritz Fischer
Lotte Fischer geb. Schaubert

Vermählte.

Riesa, 1. Oktober 1918.

Für die vielen Beweise wohlwollender Teilnahme und den herrlichen Blumenschmuck beim Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Herrn

Johann Friedrich August Mißbach

Veteran von 1870 und 71

sagen wir allen unsern innigsten Dank.

Besonders danken wir Herrn Pastor Boehndel, Röhren für seine tröstlichen Worte bei der Beerdigung, ferner der lieben Jugend von Gröba und Herrn Kantor Gröber, Glaubitz für die erhebenden Trauergesänge. Dies alles hat unsern Herzen wohlgetan.

In tiefer Trauer

Frau Ida verw. Mißbach und Kinder
nebst sämtlichen Hinterbliebenen.

Rühndorf, Langenberg, Dresden, Kommatzsch,
Danubitz, den 1. Oktober 1918.

Dank.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme von nah und fern bei dem schmerzlichen Verluste unseres einzigen, innigstgeliebten, unvergesslichen Sohnes, Bruders und Enkels, Sägers

Paul Woitscheck

sagen wir allen Lieben, welche uns den Schmerz zu lindern suchten, unsern herzlichsten tiefgefühlten Dank. Besonderen innigen Dank der hochgeehrten Firma Heine & Co., sowie deren Beamten und Arbeitern, ferner der lieben Jugend von Gröba und Herzdorf für den gewildmeten so schönen Nachruf. Dies alles hat unsern Herzen wohlgetan.

Die aber, lieber Paul, ruhen wir ein „Ruhe sanft“ in fremder Erde nach.

Treu und wahr, so bis zum letzten Augenblick, bist Du in Deinem ganzen Leben treu gewesen. Doch nimmer kehrest Du zu uns zurück. Als Opfer dieses Völkerrings auserlesen bleibst uns die ringe Hoffnung auf ein Wiedersehen dort droben, über jenen lichten Höhen.

Gröba, den 1. Oktober 1918.

Im tiefsten Schmerze
Paul Woitscheck und Familie.

Dank.

Nachdem wir unsern lieben, braven Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Otto Max Hoherach

Soldat im Inf.-Reg. 106, 11., bei einem Gefecht am 18. September durch Granatplitzer schwer verwundet wurde und im Befreiungslazarett zu Metz seiner Verwundung erlegen ist, in die Heimat überführt und zur letzten Ruhe gebettet haben, fühlen wir uns gedrungen, hierdurch allen Verwandten und Bekannten von nah und fern für die wohlwollende Anteilnahme an unserm großen Schmerze herzlich zu danken.

Besonders danken wir dem Militärverein zu Schönemühl für edelworte, der lieben Jugend zu Ganitz für den herrlichen Grabeschmuck, Herrn Diarier Wagner für die tröstlichen Worte am Grabe, sowie dem Kinderchor für den schönen Gesang.

Die aber, teurer Entschlafener, ruhen wir ein „Ruhe sanft“ in Dein frühes Grab hinab. Ins Herz bist Du uns geschrieben ein.

Dort ruhest Dein Denkmal wohl fester als Stein, im Denkmal der Liebe und Treue.

Ganitz, den 29. September 1918.

Carl Hoherach nebst Angehörigen.

Gaßhof Adolf-Berein für Riesa u. Umgegend.

(Frauen- und Jungfrauenarbeitsverein)

Tonnerstag, den 3. Oktober 1918, nachm. 4 Uhr Monatsversammlung in der Konditorei Möblus zu Riesa mit Vortrag des Herrn Diarier Friedrich über: „Gasthaus-Aufgaben in Ostpreußen und den Ostprovinzen“.

Der Vorstand.

Stenographenverein Gröba, Elbe

beginnt Anfang Anhängerturlus. Reibungen nimmt 1. Oktober. Herr Lehrer Raumann, Gröba, Richter. 18 bis 8. Oktober entgegen.

Zum Anker, Gröba.

Bayreuther Bühnenkünstler

Sonntag, den 6. Oktober, abends 8 Uhr

„Alt-Heidelberg“ Studentenschauspiel in 5 Akten

von Meyer-Förster.

Vorverkauf im Gasthof wie bekannt. Die Direktion.

Meiner werten Kundenschaft von Stadt und Land zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich mein

Beiß-, Boll- und Schnittwarengeschäft

von Goethestr. 43 nach Goethestr. 5a

in das eigene Grundstück verlegt habe.

Für das mir bisher erwiesene Wohlwollen danke ich bestens und bitte, mich auch weiterhin gütigst unterstützen zu wollen.

Schachtungssohl

Anna Ziegenbalg.

Riesa, den 1. Oktober 1918.

Zeichnungen

auf die

9. Kriegsanleihe

nimmt zu Originalbedingungen kostenfrei entgegen

H. W. Seurlig.

Pelz-Neuheiten



Entzückende, sehr kleidbare Formen in jeder Pelzart u. Preislage. Pelz-Hüte, Sporttragen, Pelze. Man beschätze die Ausstellung u. reich. Lager in eig. Interesse.

Pelz-Haus

Rich. Bulge vorm. Paul Köhler

Dresden-Altst.

Landhausstr. 6.

Die Fahrt ist lohnend und wird vergütet.

Achtung! Schlachtpferde!

Sucht jederzeit zu kaufen. Bei Notschlachten schnell, zur Stelle. Wenn Transporthilfe. Weiterverkauf findet nicht statt.

Albert Meinhorn, Gröba.

Telephon Riesa Nr. 685.

Für die anlässlich unserer Vermählung dargebrachten Ehrungen danken herzlich

H. Winderling und Frau

geb. Friedemann.

Gröba, den 30. September 1918.

Statt Karten.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung in so überreichem Maße dargebrachten Geschenke, Glückwünsche und Gratulationen danken hiermit herzlich

Arno Kupfer, Gutsbesitzer und Frau

Margarete geb. Gehre.

Großbardau b. Grimma, im Oktober 1918.

Neunte Kriegsanleihe

Im Betrage von 1000 bis 400000 kann durch besondere Anzahlung gegen mäßige, vom 6. Jahre an abnehmende Jahres- oder Vierteljahresbeiträge mittels der

Kriegsanleihe = Versicherung

der **Gothaer** Lebensversicherungsanstalt a. S. erworben werden.

Aufnahmefähig sind Personen beiderlei Geschlechts vom vollendeten 10. Lebensjahre an. Näheres durch den Vertreter:

Gebrüder Starke, Riesa,
Kaiser-Wilhelm-Platz 11, Telefon 255.

Christl. Mädchen

sucht sofort oder später **Kantine** Nr. 68, 1. Stel.

Frauen

für leichte Sortierarbeit gesucht. **H. W. Seurlig.**

Restaurant

ist an solide Eheleute oder Kriegsinvaliden a. Rechnung zu vergeben. Offerten erbeten mit T G 282 an das Riesaer Tageblatt.

Haus mit Garten in Riesa

zu kaufen. Anerbieten mit T H 288 an das Tgl. Riesa. Donnerstag, d. 3. Oktober, stelle ich wieder eine sehr große Auswahl hochtragende und neuzeitliche ostpreussische

Kühe u. Kalben

preiswert zum Verkauf, 20 % werden gewährt. **Georg Otto, Ostrau.** Fernruf 173.

Kuh

steht zu verkaufen **Stohwisch Nr. 16 bei Stauditz.** Gutentwidelte junge weiße **Dyandotte-Fähne** zur Zucht gibt ab **Rittergut Promnitz.**

Obstbaumlaub

Rirsch, Apfel, Birnen, Linden- u. Kastanienlaub (sow. auch Rosenblütenblätter) welches infolge Reife oder Frost von den Bäumen abgefallen ist wird zu guten Preisen in großen Mengen, nach Arten getrennt, sauber verlesen und getrocknet, **gekauft.** Annahmestelle u. Verteilung v. Anleitungen bei **Hermann Kern,** Riesa/Elbe, Elbstrasse 2.

Speisezimmer-Einrichtung

1 eleg. edel Eiche **Speisezimmer-Einrichtung** m. voru. Schränk. u. Kristallberg. Hof. i. 2440.— Mt. abzug. **Möbellfabr. Jentzsch,** Dresden-N., Hauptstr. 8.

Flur-Garderoben, Spiegel, Tisch, Bettstellen

billig zu verkaufen **Goethestr. 25.**

Speise-Zimmer

— dunkel Eiche — preiswert zu verkaufen. **Gulda verw. Gröbst,** Goethestr. 25.

Kartoffeln

auf Landesmarktplatz ab. **Edwin Zieger,** Göblich. Die heutige Nr. umfasst 4 Seiten.

Elegant. Nadelweiffen

weiß, liegt preisw. a. Wert. b. Fr. S. Ullig. Reitergeschäft.

Gedr. Küchen-Gaslampe

zu kaufen gesucht **Wobitzer Str. 19c, 3. L.** Gebraucht, noch gut erhalten.

Kindertwagen

zu kaufen gesucht **Gröba, Steinstraße 23, p.** Ich kaufe in Riesa zur Mittwoch, 2. Oktober, von 2 bis 5 1/2 Uhr

alte Gebisse,

auch Bruchteile und einzelne Zähne. Zahle pro Zahn bis 1, 2 und 4 Mark. Metallgarnen, Brücken bis 150 M. Platin, Brennweite, Grammer Nr. 780. **Hotel Wettiner Hof,** Zimmer Nr. 8. Frau **Wielig aus Hamburg.**

Carl Galle, Gröba.

Der Verkauf wird nochmals bekannt gegeben. **Morgen Mittwoch** kommt ab Bahnpost Röhren eine Port **Zorffsteine** (markenfrei) zum Verkauf. Achtungssohl **Carl Heyno.**

Carl Heyne, Klein-Zschopa.

Ich verkaufe Mittwoch, den 2. Oktober, von vorm. 7 Uhr ab im neuen Saal in Gröba an meine Kunden

Drankkohlen-Briffetts.

Schachtungssohl **Carl Heyne, Klein-Zschopa.**

Speisezimmer-Einrichtung

1 eleg. edel Eiche **Speisezimmer-Einrichtung** m. voru. Schränk. u. Kristallberg. Hof. i. 2440.— Mt. abzug. **Möbellfabr. Jentzsch,** Dresden-N., Hauptstr. 8.

Flur-Garderoben, Spiegel, Tisch, Bettstellen

billig zu verkaufen **Goethestr. 25.**

Speise-Zimmer

— dunkel Eiche — preiswert zu verkaufen. **Gulda verw. Gröbst,** Goethestr. 25.

Kartoffeln

auf Landesmarktplatz ab. **Edwin Zieger,** Göblich. Die heutige Nr. umfasst 4 Seiten.